

öffentlicher Teil
Vorlagen-Nr.: 280/2016

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Termin	TOP	Ergebnisse
Planungs-, Umwelt- und Bauaus- schuss	22.09.2016		Mehrheitlich dafür
Haupt- und Finanzausschuss	29.09.2016		Mehrheitlich dafür
Stadtrat	06.10.2016		Ja-Stimmen: 29, Nein-Stimmen: 1, Enthaltungen: 1

Änderung des Flächennutzungsplanes Altenburg West

- a) **Beschluss über die Anregungen aus der öffentlichen Beteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB**
b) **Beschluss der Flächennutzungsplanänderung**

Anlg.: 7

61	6+0	III					SD.Net
AS	Er	Sc					Lem

Beschlussentwurf:

- a) Die eingegangenen Anregungen aus der öffentlichen Beteiligung werden wie folgt berücksichtigt:
siehe Anlage 1 im Wortlaut
- b) Die Änderung des Flächennutzungsplanes " Altenburg – West " wird beschlossen.

Begründung:

Am 16.06.2016 hat der Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss die Aufstellung und die öffentliche Auslegung der Flächennutzungsplanänderung " Altenburg – West " beschlossen. Mi dieser Änderung soll die planungsrechtliche Voraussetzung für die Erweiterung des bestehenden Gastronomie- und Hotelbereiches und die Errichtung eines Wohnhauses geschaffen werden. Die Änderung beinhaltet die Umwandlung von " Fläche für die Landwirtschaft " in " Mischbaufläche ". Die öffentliche Auslegung fand in der Zeit vom 11.07.2016 bis einschl. 12.08.2016 statt. Aus dieser Beteiligung gingen die zur Beschlussfassung unter Punkt a) vorgelegten Stellungnahmen ein. Nach der Offenlage ist in der Planausfertigung folgende redaktionelle Änderung, die keiner erneuten öffentlichen Auslegung bedarf, erfolgt:

- Rücknahme eines Teilbereiches der Darstellung als Wohnbaufläche im rückwärtigen südlichen Bereich der Van-Gils-Straße.

Die Änderung des Flächennutzungsplanes " Altenburg – West " kann beschlossen werden.

Als Anlagen sind die aufgeführten Stellungnahmen, die Flächennutzungsplanänderung in verkleinerter Fassung, die Begründung mit dem Umweltbericht und die gutachterliche Stellungnahme bzgl. Rebhuhn – Winterquartier beigefügt.

Wirtschaftlichkeitsbetrachtung (für Ausgaben/Investitionen mit einer Wertgrenze ab 25.000 € brutto):

<p>1. Finanzielle Auswirkungen: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>Gesamtkosten: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein jährl. Folgekosten: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein jährl. Einnahmen: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>Haushaltsmittel stehen bereit: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein (siehe Beschlussentwurf)</p> <p>bei Produktsachkonto: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>(unter Berücksichtigung der Vorbelastungen) noch verfügbar: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p>	<p>Erläuterungen zu Ziffer _____</p>
<p>2. Der Personalrat ist zu beteiligen: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p><input type="checkbox"/> Mitbestimmung <input type="checkbox"/> Mitwirkung <input type="checkbox"/> Anhörung</p> <p>Der Personalrat hat zugestimmt: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>Der Personalrat hat Bedenken erhoben: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p>	
<p>3. Die Gleichstellungsbeauftragte ist zu beteiligen: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>Sie hat dem Beschlussentwurf gemäß § 5 Abs. 5 GO NW widersprochen: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p>	